



Montag, 04. Oktober, 2021

## **Anfragebeantwortung (lt. Satzung der ÖH)**

*Fraktion:* Junge liberale Studierende (JUNOS)  
*Datum der Anfrage:* 20. September 2021  
*Gerichtet an:* Referat für FH-Angelegenheiten der ÖH  
Bundesvertretung

### **Personelles**

#### **1) Wie viele Personen arbeiten aktuell im Referat mit und wer sind diese Personen?**

Im Referat arbeiten derzeit drei Personen:

Raluca-Mihaela Ludescher, interimistische Referentin

Christoph Heinrich und Leokadia Grolmus, Sachbearbeiter\_innen

#### **2) Wie ist die genaue Aufgabenteilung zwischen Referent\_in und Sachbearbeiter\_innen? Bitte beschreibe diese ausführlich. Wer ist wofür zuständig?**

Interim. FH Referentin, Raluca-Mihaela Ludescher:

Leitung des Referats, Kommunikation mit Stakeholdern, Koordination & Zusammenarbeit innerhalb der BV, Bearbeitung von Anfragen von Studierenden, Leitung der AGRU Praktikums Gütesiegel, Vorbereitung Stakeholder-Termine, Betreuung der Kommunikationsplattform (seitens des Referats), Organisation der VoKo & der Kommunikationsplattform, Koordination mit dem Referat für Öffentlichkeitsarbeit, Betreuung und Bearbeitung der Anliegen von HVen & deren Referaten, Organisation von Schulungen

Sachbearbeiter\*innen, Christoph Heinrich und Leokadia Grolmus: Unterstützung der interim. Referentin in allen Belangen, je nach tagesaktueller Anforderung.

### **Arbeitsaufwand**

Bitte um Beantwortung folgender Anfragen für jede Person, die in eurem Referat tätig ist und eine Aufwandsentschädigung bezieht:

#### **3) Wie hoch war der Arbeitsaufwand in den letzten zwei Wochen ungefähr? Bitte um möglichst genaue Auflistung, wann die Person wie lange für die ÖH gearbeitet hat. Solltet ihr über keine genauen Auflistungen verfügen, bitten wir um eine ungefähre**



**Schätzung gesamt und im Schnitt pro Tag. Gab es in den letzten zwei Wochen fixe freie Tage? Wenn ja, welche waren das und warum?**

Da es sich um ein Ehrenamt handelt, werden keine Aufzeichnungen über die Arbeitszeiten geführt. Es kann diesbezüglich keine sinnvolle Schätzung getroffen werden, da der Zeitaufwand projektbezogen variiert.

Es gab keine fixen freien Tage.

**4) Wie viele Stunden wurden in den letzten zwei Wochen im Büro der Bundes-ÖH verbracht? Solltet ihr auf keine genauen Aufzeichnung zugreifen können und auch selber keine angefertigt haben, bitte übermittelt eine ungefähre Schätzung.**

Nahezu alle Arbeitsstunden wurden im Büro der Bundes ÖH verbracht, da es dem FH-Referat wichtig ist, so gut wie möglich, Arbeitsruhe & Arbeitszeitkonformität auch für die Ehrenamtlichen Mitarbeiter\_innen zu gewährleisten. Die Gesundheit unserer Mitarbeiter\_innen ist eine wichtige Voraussetzung qualitativer Beratungsarbeit und Projektarbeit. An einigen der Wochen waren wir fast täglich im Büro, an anderen jeweils der/die andere. Eine genaue Aussage kann aufgrund fehlender Daten nicht getroffen werden.

**5) An welchen Tagen war die Person in den letzten zwei Wochen im Büro der ÖH in der Taubstummengasse? Bitte um Angabe mit Datum und Uhrzeit. Solltet ihr auf keine genauen Aufzeichnungen (wie beispielsweise von der Verwendung der Schlüssel der Bundes-ÖH) zugreifen können und auch selber keine angefertigt haben, bitte übermittelt eine ungefähre Schätzung.**

Siehe Frage 4.

**6) Welche Projekte habt ihr in den letzten zwei Wochen bearbeitet? Welche Schritte habt ihr jeweils konkret für welches Projekt gesetzt? Was ist der momentane Umsetzungsstand eurer Projekte? Wann erwartet ihr, dass die Projekte fertig umgesetzt sind? Wer ist bei welchen Projekten beteiligt? Wie sind die Aufgaben aufgeteilt?**

Austausch mit der FHK am 16.09. in den Räumlichkeiten der ÖH-Bundesvertretung. Stichworte: Praktikumsgütesiegel, Beteiligung der Studierenden an FH-Forschung, Mitbelegung FH/Universität.

Des Weiteren wurde die neue Sachbearbeiterin eingeschult und das Beratungsangebot aufrechterhalten. An den Projekten beteiligen sich alle ehrenamtlichen Mitarbeiter\_innen des Referates für Fachhochschulangelegenheiten je nach Tagesbedarf.



2tes Treffen der Arbeitsgruppe Praktikumsgütesiegel am 01.10.2021 um 14:45-15:30. Agenda und Ziel des Treffens: „Lagebericht und Stimmungsbild der Stakeholdergruppen“. Hierzu wurde kurz und knapp über Ressourcen der Stakeholder gesprochen, sowohl als auch die Schwierigkeit der Aufrechterhaltung des Projektes. Im Rahmen des Treffens (digital) wurde der nächste Termin für Dezember anberaumt, ein konkretes Datum steht noch nicht fest. Protokoll zum Treffen kann Vorort eingesehen werden.

### Umsetzung der Beschlusslage

- 7) **Welche Beschlüsse der Bundesvertretung, die euer Referat betreffen, sind zum jetzigen Stand noch nicht umgesetzt? Bitte um Auflistung mit Datum der Sitzung, in der sie beschlossen wurden, und der im Antrag festgelegten Deadline für die Umsetzung. - Was für konkrete Schritte habt ihr in den letzten zwei Wochen gesetzt, um diese Beschlüsse umzusetzen? - Welche konkreten Schritte sind in den nächsten zwei Wochen geplant? - Wann erwartet ihr, dass die Anträge umgesetzt sind?**

In Bearbeitung: (entnommen aus Beschlussprotokoll der 1. ordentlichen BV-Sitzung im SoSe 2021 am 12.3.2021 in Wien)

#### **„Antrag 77 – Sophie Wotschke (JUNOS)**

##### Betr.: Mitbelegung für FH-Studierende

*„Mitbelegen bietet dir die Möglichkeit Prüfungen und Lehrveranstaltungen an einer anderen österreichischen Universität als deiner "Stammuniversität" für dein Studium zu absolvieren. Für Studierende an Fachhochschulen oder Pädagogischen Hochschulen ist dies nicht möglich.“* (<https://www.studienplattform.at/faq>) Die Möglichkeit an anderen Hochschulen Prüfungen und Lehrveranstaltungen zu besuchen, erhöht die Flexibilität für Studierende in vielen Hinsichten. Nicht nur haben sie dadurch eine erhöhte Planungsfreiheit, sondern bekommen dadurch auch eine höhere Sicherheit ihre Lehrveranstaltungen unter fairen Bedingungen zu absolvieren. Des Weiteren wird den Studierenden damit auch ermöglicht, ihr Wissen in anderen Bereichen zu vertiefen und ihre freien Wahlfächer den eigenen Interessen anzupassen. Aktuell ist es jedoch für FH Studierende nicht möglich an anderen Hochschulen Lehrveranstaltungen und Prüfungen mitzubelegen.

**Beschlusstext:** Die Österreichische Hochschülerinnen- und Hochschülerschaft möge beschließen, dass sie erheben wird, warum eine Mitbelegung von Lehrveranstaltungen und Prüfungen von FH-Studierenden an Universitäten (teilweise) nicht möglich ist und was die Ursache für die Notwendigkeit einer Mitbelegung ist. Auch wird geprüft, an welchen Hochschulen und in welcher Frequenz dieses Problem auftritt. In weiterer Folge wird geprüft, wie dieses Problem gelöst werden könnte und wie eine solche Mitbelegung für FH-Studierende in Zukunft ermöglicht werden kann. In der 2. ordentlichen Sitzung im Sommersemester 2021 wird über den Stand der Prüfung berichtet. Antrag einstimmig angenommen“



Es wird in Kooperation mit der BiPol-Juristin, Karin Pfeiffer, versucht eine studierende Person zu finden, die sich bereit erklärt eine strategische Prozessführung bezüglich Mitbelegung einzugehen. Leider konnte bis dato (aufgrund der langen Prozessdauer (ca. 1,5-2 Jahre)) noch niemand gefunden werden. Das FH-Referat empfindet die Mitbelegung für ein sehr wichtiges referatsübergreifendes Thema im Bildungspolitischen Bereich. Zusätzlich zu bereits unternommenen Schritten wurde die FHK als Stakeholderin mit einbezogen.

### Beratung

- 8) **Wie viele Beratungen wurden in den letzten zwei Wochen durchgeführt? Wie viele davon jeweils in Person, telefonisch, per E-Mail und per Videokonferenz? Welche Tools wurden für die Abwicklung von Videokonferenzen verwendet? Wie lang war die durchschnittliche Bearbeitungsdauer? Wie lang dauerten die Beratungen durchschnittlich? Wurden in den letzten zwei Wochen alle auf der Website ausgeschrieben Beratungszeiten eingehalten? Wenn nein, warum nicht? Wurde klar kommuniziert, wenn keine Beratung stattgefunden hat?**

Es wurden laufend studentische Beratungen per Mail und telefonisch bearbeitet, einerseits von Karin Pfeiffer aus dem BiPol in gemeinsamen Austausch mit dem FH Referat andererseits von den Personen im FH Referat selbst. Die Dauer von Beantwortungen von Anfragen hängt von der Komplexität der Anfrage und der Zahl der involvierten Parteien ab. Die auf der Website ausgeschrieben Beratungszeiten der Juristin Karin Pfeiffer wurden eingehalten - detaillierte Informationen sind der Anfrage des Referats für Bildungspolitik zu entnehmen.

### Anfragen von Hochschulvertretungen

- 9) **Wurden in den letzten zwei Wochen Anfragen von Vertreter\_innen von Hochschulvertretungen an euer Referat gestellt? Wenn ja, wie viele wurden jeweils telefonisch, per E-Mail und per Videokonferenz gestellt und/oder beantwortet? Bitte um genaue Aufschlüsselung. Welche Hochschulvertretungen haben die Anfragen gestellt und worum ging es jeweils? Konnten die Anfragen positiv bearbeitet und etwaige Probleme gelöst werden? Wenn nein, wieso nicht und was waren das für Anliegen?**

Es gab in den vergangenen zwei Wochen zwei Anfragen von Hochschulvertretung, davon wurde eine per Mail und eine telefonisch beantwortet. Die Themen der Anfragen waren Schulungen der Bundesvertretung, geltende Gesetzeslage betreffend Entsendungen in die Kollegialorgane sowie satzungskonformer Ablauf von FHV-Sitzungen. Alle Anfragen konnten positiv bearbeitet werden. Alle etwaig noch vorhandenen Korrespondenzen können nach Terminvereinbarung vor Ort eingesehen werden.



### Vernetzung mit Hochschulvertretungen

- 10) **Haben Vertreter\_innen eures Referats in den letzten zwei Wochen Vertreter\_innen von Hochschulvertretungen kontaktiert? Wenn ja, bitte um Beantwortung folgender Anfragen: Wer hat wen kontaktiert? Von welcher Hochschulvertretung ist die kontaktierte Person und in welcher Funktion ist sie dort tätig? Wie wurde die Person kontaktiert (telefonisch, in Person, Mail, Telegram, etc.)? Wieso wurde die Person kontaktiert? Bitte um Übermittlung des E-Mail-/Chatverlaufs oder eines Gedächtnisprotokolls von telefonischen Gesprächen oder Gesprächen in Person.**

Die Vernetzung erfolgte bisher nur persönlich im Zuge der konstituierten Sitzung der Bundesvertretung sowie digital im Rahmen der 1. FH-VoKo.

### Interne Vernetzung

- 11) **Gab es in den letzten zwei Wochen interne Termine, Treffen oder Jour Fixes? (sowohl ÖH intern, als auch referatsintern) Wenn ja, bitte um Beantwortung folgender Fragen für jedes Treffen und jeden Jour Fixe: - Ist es ein regelmäßig stattfindendes Treffen? - Wer hat sich mit wem (online oder in Person) getroffen? Wer war bei diesen Treffen alles dabei? Wann hat das Treffen stattgefunden? Wie lange hat es gedauert? - Gibt es Protokolle von diesen Treffen? Wenn ja, bitte um Übermittlung dieser. Wenn nein, bitte um Übermittlung von Gedächtnisprotokollen. - Was wurde bei diesem Treffen besprochen?**

Aufgrund der laufenden guten und engen Zusammenarbeit der beiden im Referat arbeitenden Personen, waren bisher keine gesonderten Treffen oder Jour Fixes nötig.

- 12) **Wie lief in den letzten zwei Wochen die Zusammenarbeit mit dem Vorsitzteam? Wie oft hattet ihr in den letzten zwei Wochen Kontakt mit dem Vorsitzteam? Wie lief dieser Kontakt (telefonisch, per Mail, WhatsApp, Telegram, SMS, in Person, in Gruppentreffen, etc.) ab und wann hat er stattgefunden? - Über was habt ihr euch mit dem Vorsitzteam ausgetauscht? - Bitte um Übermittlung sämtlicher Protokolle, sollte es keine geben, bitte um Übermittlung von Gedächtnisprotokollen.**

Sehr gut, Referat und Vorsitzteam tauschen sich laufend persönlich und gelegentlich elektronisch über die Arbeit im Referat aus, die Angelegenheiten der Fachhochschulstudierenden finden im Vorsitzteam stets Gehör.

- 13) **Wie lief in den letzten zwei Wochen die Zusammenarbeit mit den anderen Referaten auf der ÖH? Mit welchen Referent\_innen oder Sachbearbeiter\_innen von anderen Referaten hattet ihr in den letzten zwei Wochen Kontakt? Wie lief dieser Kontakt (telefonisch, per Mail, WhatsApp, Telegram, SMS, in Person, in**



**Gruppentreffen, etc.) ab und wann hat er stattgefunden? - Über was habt ihr euch ausgetauscht? - Bitte um Übermittlung sämtlicher Protokolle, sollte es keine geben, bitte um Übermittlung eines Gedächtnisprotokolls.**

Neben dem permanenten persönlichen Austausch zwischen allen Referaten bzw. Referent\_innen in den Räumlichkeiten der ÖH, gab es projektbezogene Treffen, welche dem Informationsaustausch und der projektbezogenen Abstimmung dienen, Protokolle hierzu liegen nicht vor.

Jour-fix zur Bildungspolitik: alle 2 Wochen werden aktuelle Themen und aktuelle bildungspolitische Geschehnisse besprochen und nach Schnittstellen evaluiert, bzw. ausgetauscht. Protokolle hierzu können nach Terminvereinbarung vor Ort eingesehen werden. Mit dem Referat für Öffentlichkeitsarbeit finden regelmäßig Treffen statt, um die Öffentlichkeitsarbeit zu besprechen, Protokolle hierzu liegen nicht vor.

14) **Wie oft wurde in den letzten zwei Wochen im Referat die im Koalitionsvertrag festgeschriebene Möglichkeit, einen Safe Space auszurufen, in Anspruch genommen? Wie viele Personen haben dabei jeweils den Raum verlassen müssen und wie viele durften im Raum bleiben? Falls ihr euch nicht daran erinnern könnt - warum nicht, wurden so häufig Safe Spaces ausgerufen, dass ihr nicht einmal mehr eine ungefähre Schätzung abgeben könnt?**

Darüber werden keine Aufzeichnungen geführt.

### Externe Termine

15) **Wie viele Termine bzw. Treffen gab es in den letzten zwei Wochen mit externen Stakeholdern? Wer hat sich konkret mit wem, wann und wie lange getroffen? Gibt es Protokolle von diesen Treffen? Wenn ja, bitte um Übermittlung dieser. Wenn nein, bitte um Übermittlung von Gedächtnisprotokollen.**

Am 16.09. hat sich das FH Referat mit der FHK getroffen. Der Termin ging ca. eine Stunde. Themen siehe Frage 6. Protokoll dieses Treffens kann nach vorheriger Terminvereinbarung vor Ort eingesehen werden.

Die interim. Referentin hat am 23.09. das Vorsitzteam bei der Verleihung von Ars Docendi - Staatspreis für exzellente Lehre begleitet. Zu diesem Termin liegen keine Protokolle vor.

16) **Bei welchen externen Stakeholdern habt ihr in den letzten zwei Wochen um Treffen angesucht? Wie lief dieser Kontakt? Wer hat angefragt? Mit welchen Personen seid ihr hier konkret in Kontakt? Mit welchem Zweck? Bitte um Übermittlung der Korrespondenzen.**



In den vergangenen zwei Wochen wurde bei keinen weiteren externen Stakeholdern um Treffen angesucht.

### Kooperationen

17) **Wurden in den letzten zwei Wochen neue Kooperationen oder gemeinsame Projekte des Referats mit Unternehmen, Vereinen oder anderen Organisationen eingegangen und wie sehen diese Kooperationen oder gemeinsame Projekte aus? (insbesondere im Hinblick auf Arbeitsteilung, Kostentragung, Verantwortlichkeit, Haftung) Bitte schriftliche Vereinbarungen, Mailverkehr, etc. beilegen! Im Falle von mündlichen Vereinbarungen bitte ein Gedächtnisprotokoll beilegen und ggf. anfertigen!**

Das Projekt Praktikumsgütesiegel wurde zusammen mit der AK Salzburg und der GPA gestartet. Siehe Anfragebeantwortung vom 07.09.2021.

18) **Wurden in den letzten zwei Wochen bestehende Kooperationen oder gemeinsame Projekte beendet? Wenn ja, wieso? Bitte schriftliche Vereinbarungen, Mailverkehr, etc. beilegen! Im Falle von mündlichen Vereinbarungen bitte ein Gedächtnisprotokoll beilegen und ggf. anfertigen!**

Nein.

19) **Wurden in den letzten zwei Wochen bestehende Kooperationen oder gemeinsame Projekte abgeändert? Wenn ja, wie und wieso? Bitte schriftliche Vereinbarungen, Mailverkehr, etc. beilegen! Im Falle von mündlichen Vereinbarungen bitte ein Gedächtnisprotokoll beilegen und ggf. anfertigen!**

Nein.

20) **Was für Schritte wurden in den letzten zwei Wochen gesetzt, um bestehende Kooperationen und gemeinsame Projekte (wie oben beschrieben) umzusetzen? Bitte um genaue Angabe.**

Wir bitten den\_die Antragsteller\_in zu konkretisieren auf welche bestehenden Kooperationen und gemeinsame Projekte hier gemeint sind.

### Schulungen

21) **Wurden in den letzten zwei Wochen interne oder externe Schulungen oder Seminare durch euer Referat organisiert? Wenn ja, bitte um Beantwortung folgender Anfragen: Wie viele und zu welchen Themen? Wer hat diese Schulungen abgehalten? Wie habt ihr die Trainer\_innen ausgewählt und wie lief der Auswahlprozess? Wurde darauf geachtet, dass es sich bei den Trainer\_innen nach Möglichkeit um FLINT\*-**



**Personen handelt? Falls die Schulung von zwei Männern gehalten wurde: wie rechtfertigt ihr das? Wie hoch war das Honorar? Wie viel haben diese Schulungen oder Seminare jeweils gekostet? Wer hat an diesen Schulungen/Seminaren alles teilgenommen? Bitte um Übermittlung der genauen Teilnehmerlisten.**

Nein.

- 22) **Haben Mitglieder eures Referates in den letzten zwei Wochen an Schulungen oder Seminaren teilgenommen, die nicht von eurem Referat organisiert wurden? Wenn ja, bitte um Beantwortung folgender Anfragen: - Wer hat an welcher Schulung/Seminar teilgenommen? - Was war Sinn dieser Schulung/ dieses Seminars? - Wer hat diese Schulung/dieses Seminar organisiert? Wer war Trainer\_in? - Wie viel hat die Teilnahme an dieser Schulung/ diesem Seminar gekostet?**

Nein.

### **Öffentliche und interne Veranstaltungen**

- 23) **Wurden in den letzten zwei Wochen Veranstaltungen organisiert? Wenn ja, bitte um Beantwortung folgender Anfragen pro organisierter Veranstaltung: - Was war jeweils Thema und Konzept der Veranstaltung? - Wie viele Leute haben teilgenommen? Wie viele waren davon Externe (also Personen ohne Bezug zur ÖH)? - Wie viel Geld hat diese Veranstaltungen gekostet? Wofür wurde dieses Geld genau ausgegeben? - Wie viel wurde als Honorar an Personen ausgezahlt? Wer waren diese Personen, wie viel Geld haben sie jeweils erhalten? Welche Leistungen haben diese Personen konkret erbracht?**

Nein.

### **Fachhochschulen**

- 24) **Wie wurden Studierendenvertreter\_innen an FHs in den letzten zwei Wochen unterstützt?**

Das Referat für Fachhochschulangelegenheiten steht den Studierendenvertreter\_innen an Fachhochschulen immer beratend zur Seite. Alle Anfragen werden gewissenhaft beantwortet und wir helfen so gut wir können.

- 25) **Mit welchen FHs wurde in den letzten zwei Wochen der Kontakt gesucht? Worum ging es bei der Kontaktaufnahme? Bitte um Übermittlung aller Protokolle. Sollte es keine Protokolle geben, bitte um Übermittlung von Gedächtnisprotokollen.**

Es wurden alle Hochschulvertretungen an Fachhochschulen im Rahmen der FH-VoKo kontaktiert (Updates KoKo-Schulung), Weiterleitung von bzw. Unterstützung bei



studentischen Anfragen an die jeweiligen Hochschulvertretungen. Alle etwaig noch vorhandenen Korrespondenzen können nach Terminvereinbarung vor Ort eingesehen werden.

### Projekte Koalitionsvertrag

- 26) **Welche konkreten Schritte wurden in den letzten zwei Wochen bezüglich dem Projekt "Gütesiegel Praktikum", wie es im Koalitionsvertrag festgeschrieben wurde, gesetzt und von wem genau? Konnten hier in den letzten zwei Wochen neue Zwischenziele oder Ergebnisse erreicht werden? Wenn ja, welche genau? Wurden externe Personen (gleich ob gegen Entgelt oder unentgeltlich) für dieses Projekt hinzugezogen oder um Rat gefragt? Wenn ja, wen genau, was sind deren Kompetenzen und wofür wurde sie jeweils hinzugezogen? Sollten die extern zugezogenen Personen Entgelt bekommen haben, bitte um Beantwortung folgender Fragen: Was genau waren ihre Leistungen? Wie erfolgte die Bezahlung? Wurde eine Honorarnote ausgestellt? Wenn ja, bitte um Übermittlung. Wie viel Geld hat die Person bis jetzt insgesamt im Zuge dieses Projektes erhalten und wie viel in den letzten zwei Wochen? Sollten in den letzten zwei Wochen keine Schritte gesetzt worden sein - wieso nicht? Wie bewertet ihr die aktuelle Relevanz dieses Projektes?**

Das Praktikumsgütesiegel-Projekt wird als sehr wichtig empfunden.

Es fand ein Treffen mit der FHK statt, siehe Frage 6.

Bis jetzt verliefen alle Handlungen kostenfrei und auf Basis von Freiwilligkeit.

### Rechtliche Beratung

- 27) **Wurde seitens des Referates in den letzten zwei Wochen rechtliche Beratung angefragt? Wenn ja, zu welcher Thematik? Wie viel hat die Beratung gekostet? Bitte um Übermittlung der E-Mail-Korrespondenz, bzw. um Anfertigung eines Gedächtnisprotokolls von etwaigen Telefonaten oder Gesprächen in Person. - Wenn nein, wieso nicht?**

Nein.

### Anfragebeantwortung

- 28) **Wer hat diese Anfragen beantwortet? Falls mehrere Personen in die Anfragebeantwortung involviert waren, wer hat welche Frage beantwortet?**

Die gesamte Anfrage wurde vom Referat für Fachhochschulangelegenheiten beantwortet.

- 29) **Wurde bei der Anfragebeantwortung juristische Beratung hinzugezogen? Wenn ja, wen genau und in welchem Ausmaß? Bitte um Übermittlung der Korrespondenzen und der Rechtsauskunft.**



Österreichische Hochschüler\_innenschaft

Bundesvertretung

Austrian Students' Union

Taubstummengasse 7-9, A-1040 Wien

Tel +43/1/310 88 80 -0, Fax +43/1/310 88 80 -36

IBAN: AT40 2011 1000 0256 8004 BIC: GIBAATWWXXX

UID: ATU55795606



Nein.